

Fachschaftsprotokoll

Chloe

15. Oktober 2025

Anwesende (Lieblingstiere): Kai (Erdmännchen), Laura (Katzen), Anna (Seepferdchen), Jannick (Schlangen), Henri (Igel), Erik (Pinguin), Noah (Geckos), Conor (Jaguar), Chloe (Raben), Emily (Kühe), Melina (Eulen), Hannah (Biber), Anne (Elefanten), Tatjana (Raben), Jule (Pinguine), Nikolas (Enten), Anton (Affen), Markus (Fledermäuse), Yannik (Enten), Lilly (Orcas), Teresa (Teju), Lisanne (Delfine), Savva (Peacock Mantis Shrimp)

Alumni:

Gäste:

1 Vorstellungsrunde

Bitte nennt Namen, Semester, seit wann und wann ihr in der Fachschaft waren, Lieblingstier, und, wie die erste Vorlesung war.

Anton fasst kurz zusammen, was die Fachschaft ist. Kurz erklärt werden Studierendenrat (StuRa), Fakultätsrat (FakRat) und die Studienkommission (StuKo). Die Fachschaft organisiert auch Feste. Es gibt eine Redeleitung und eine Protokollstelle. Die Redeleitung bestimmt die Reihenfolge, in der Menschen aufgerufen werden, die Protokollstelle dokumentiert die Sitzung. Einige Handzeichen werden erklärt (unpolitisch!), unter anderem das zum Stellen von GO-Anträge. Ansonsten Learning by doing oder so.

2 Formalia

Start der Sitzung: 18:19 Uhr

2.1 Präsidium

- Redeleitung: Kai
- Protokoll: Chloe

2.2 Anmerkungen zum Protokoll der letzten Sitzung

Es war sehr spät da :(

2.3 Tagesordnungsänderungsanträge

Keine.

3 Checkliste/Kalender

- Datenschutz. Wichtig! Die Daten von der Erstphase werden gelöscht.
- Unbeantwortete Mails. Gibt es einige. Treffen mit Prorektor Schwarze? Niemand der Anwesenden hat Interesse. Und wir müssen mit der Chemie, Mathematik und Pharmazie planen.

Mail vom Bartels: Es werden Tutor*innen für das AP unter dem Semester gesucht. Falls man Leute mit Interesse kennt, sollten wir sie an den Bartels verweisen.

- Website aktualisieren. Die ist relativ aktuell, danke Kai :)
Aber das neue Bild kann hochgeladen werden. Wird an Kai geschickt.
- CERN-Fahrt. Am 16.–17. Januar findet sie statt. Lilly und Immanuel sind im Austausch mit dem Schumacher.

GO-Antrag auf Änderung der Tagesordnung: Recap Ersti-Phase statt Recap Ersti-Hütte.. Ohne Gegenrede angenommen.

4 Recap Ersti-Phase

GO-Antrag auf Begrenzung der Redezeit auf 1 Minute pro Person.. Ohne Gegenrede angenommen.

4.1 Spieleabend

Wenige Anwesende wusste, was ein Spieleabend eigentlich ist, aber viele waren sehr zufrieden. Die Namensschilder waren gut. Leider wurden Menschen früh müde, deswegen ging es nicht so lange. Es waren auch genug Leute da, obwohl der Spieleabend vor dem ersten Vorkurstag stattfand.

4.2 Institutsführung

Wir laufen in Zukunft nicht (!) ins Hochhaus hoch, weil nicht jeder flink laufen kann und wir zu wenige Fahrstühle haben. Ein feinerer Plan wäre gut, denn manche Menschen

fanden den groben Plan ein bissl zu grob. Als Fachschaft sollte man sich vielleicht vor 12 Uhr treffen.

4.3 Pubquiz

War ganz cool. Die Fragen sollten so gestellt werden, dass die Dritties/Fünfties nicht gewinnen. Die Mikros waren gut, die Musik im Hintergrund auch (deutlich besser als letztes Jahr!). Während des Musik-Quizzes sollte keine andere Musik laufen. Stühle und anderes sollten vor dem Pubquiz aufgebaut werden. Gin, der mit Limonade gemischt werden soll, sollte nicht erst im Nachhinein entdeckt werden.

Karaoke danach war eine gute Idee.

4.4 Kneipentour

Planung war dieses Semester zu kurzfristig, um alle Kneipen zu bekommen, die man möchte. Zwei Wochen im Vorhinein wäre schon gut. Manche Leute sprechen sich gegen das Cafe Movie aus, da das auch sehr raucherig war. Bei der Bedienung sollte man anmerken, dass die Reservierung auch nach Verlassen des Tisches erhalten bleiben soll.

Kneipen, die cool sind: Maria Bar, Schwarzer Kater (obowhl gottlos laut).

Es gab nicht so viele Erstis, sodass der Betreuungsschlüssel recht hoch war.

Die Zettel waren hilfreich, aber es gab einen Typo bei der Laufzeit.

4.5 Stadtrallye

Wurde dieses Jahr neu gemacht, es gab auch keine Beschwerden, was die Routen angeht. Sie darf in Zukunft aber länger sein, so eine halbe Stunde wäre gut. Die Karte ist absichtlich und aus historischen Gründen schlecht gedruckt. Wir brauchen mehr Shotbecher. Oder wir bringen nächstes Mal stabilere. Es gibt die roten Ami-Bierpong-Becher auch im Shotglas-Format. Die sind dann auch stabil. Der blaue Fuchs ist ziemlich nice, umso blöder, dass es dieses Jahr nicht geklappt hat.

Geplant war, dass die Gruppen zeitlich homogen verteilt ankommen. Das sah in der Realität leider manchmal anders aus.

Eine halbe Stunde Zeit am Ende zur Auswertung wäre gut, und man kann auch danach entscheiden, geschlossen in eine Kneipe zu gehen. Aber auch das gemeinsame bei-der-Fachschaft-sein kam gut an. Hier kann man dann auch Pizza bestellen.

Springseil-Springen und mit-Shots-locken sind nicht die beste Mischung...?

4.6 Flunkyball

Es waren leider nicht so viele. Kais Kalkulation von letztem Mal war leider nicht passend für dieses Jahr. Es waren eher doppelt so viel Getränke, wie nötig gewesen wären. Die Fachschafts-Präsenz war „mickrig“.

Möglicherweise liegt die geringere Teilnehmerzahl am Wetter, denn es war wirklich kalt.

Man könnte auch unter dem Semester (so in zwei Wochen?) ein Flunkyballturnier veranstalten.

Die Verkabelung der Musikanlage ist nicht ganz einfach, weil man sich um Strom kümmern muss. Vielleicht kauft man mal eine Bluetooth-Box?

Antäuschen ist unsportlich.

Die Rausgeh-Regel sollte besser erklärt werden, die ist nicht ganz universell.

4.7 Ersticafe

Samstag war Aufräumtag, deswegen mussten Lilly und Markus alleine die Fachschaft aufräumen. Das ist schlecht und soll nicht so sein. Die Kaffeemaschine schien auch nicht ganz richtig zu funktionieren. Eines der Kaffee-Ausschenk-Dinger funktioniert nicht so gut.

Das Fachschaftscafe war aus Ersti-Sicht gut und hat positive Eindrücke hinterlassen :)

Anleitungen und QR-Codes kamen gut an.

4.8 Terminsetzung

Der Vorkurs ging von Mittwoch bis Samstag, also vom 01.–04. Oktober. Wie gut kam das an? Am Feiertag kann es allerdings zu Anreiseproblemen kommen. Nächstes Jahr fällt der 03. Oktober auf einen Samstag und das Semester verschiebt sich um eine Woche nach hinten. Da haben wir also das Problem nicht.

Vertauscht man die Wochen von Hütte und Vorlesung? Es sprechen sich einige Leute dagegen aus.

Wie wäre es, nur eine Hütte (statt zwei direkt hintereinander) zu buchen? Wir haben jetzt nur ein Jahr Vorsprung, das reicht für 2026 nicht. Auch muss man dann konzeptionell was an Gruppengrößen und so ändern.

4.9 Erstihütte

Die Besprechungen unter den Betreuern waren sehr gut. Manche Leute hatten Spaß.

Lisanne war am Mittwoch unten bei der Fachschaft (danke!) und hat Leute und Mails gemanaged. Leider kommen die Mails manchmal bei Privatpersonen, die gerade auf der Hütte sind, an. Das war da wirklich nicht optimal.

Leute waren nicht immer einfach zu erreichen, aber doch besser als im Jahr davor.

Es war nicht gut, dass beide Ex-A-Menschen zur Zeit von der Hütte nicht erreichbar waren. Dort sollten besser mehr Menschen eingebunden werden. Aber es war eine Abwesenheits-Mail hinterlegt, bei der sich allerdings auch niemand gemeldet hat.

Kai konnte mittags schlafen :)

Lagerfeuer sind cool, man braucht aber einen Waldmenschen (Paul), der Ahnung hat.

Die Ersthüttenanleitung war super, aber war wohl schlecht gedruckt. In Zukunft sollte man Dokumente beider Hütten in getrennte Klarsichtfolien tun. Es wäre sinnvoll, die Anleitungen verschiedener Stationen mehrmals auszudrucken.

Wir waren viele Betreuer und wenige Erstis, was finanziell schlecht für uns. Eine Besprechung, wie wir mit geringeren Einschreibezahlen umgehen, soll später stattfinden.

5 Semesterkalender

Hat jemand den Semesterkalender gelesen? Dann wird der Kalender heute aufgehängt. Das WMF steht da noch nicht drin, weil das Datum noch nicht feststeht. Das Fest hat aber einen guten Ruf und wird nicht daran scheitern, dass es nicht im Kalender steht.

Conor kennt aus dem Tik einen Menschen von Jägermeister mit Instagram-Account. Vielleicht meldet man sich bei dem? Je nach Gruppengröße scheint ein Photograph involviert zu sein. Vielleicht ist das WMF nicht ganz geeignet, sondern vielleicht eher ein Sommerfest, wo es einen Stand gibt, wo Leute Bierpong spielen können.

6 StuRa

Niemand war im StuRa. Aber wir dürfen abstimmen.

6.1 Bewerbungen

Es gibt Bewerbungen, die vorgelesen werden. Niemand hat Einwände

Name	Job
Joel Z	(StuRa-Präsidium)
Samuel W	(StuRa-Präsidium)
Lucas B	(Vorstand)
Esther K	(Vorstand)
Chris S	(Vorstand)
Richard S	(WSSK)
Roman H	(zentr. Prüfungsausschuss M.Ed.)
Jorgos B	(Ausschuss FZM)
Jule R	(SVB-Gremium)
Valentin B	(SVB-Gremium)
Lea M	(SVB-Gremium)
Joel Z	(SLI-Beirat)
Esther K	(SWFR-Vertretungsversammlung)
Samuel W	(SWFR-Vertretungsversammlung)
Samuel W	(Senatskommission Studium & Lehre)
Aminata C	(Sozialreferat)
Max E	(Referat für studentische Beschäftigte)

6.2 Finanzanträge

Die MolMeds beantragen Mittel für eine Hütte, die sie unabhängig von Teilnahmegebühr machen wollen. Es geht um vier Leute.

BuFaTa-Hütte 2025 (Nachträglich)

FS MolMed

Option	Stimmen	Betrag
405,44 €	1	
80 €	2	
0 €	9	0

Die Sport möchte Speaker*innen auf ihre Landesfachschaftentagung einladen. Sie rechnen mit einem hohen Minus. Aber in der Finanzaufschlüsselung sind 9.99 € für Aldi-Talk enthalten.

Honorar Speaker*innen der Landesfachschaftentagung Sport

FS Sport

Option	Stimmen	Betrag
369 €	11	369.00
0 €	0	

Die Anglistik will Erstibeutel drucken. Da es für drei Jahre reichen soll, ist es keine reguläre Ausgabe (oder so ähnlich). Das hätten wir eigentlich auch machen können.

Erstibeutel FS Anglistik
FS Anglistik

Option	Stimmen	Betrag
900 €	0	
0 €	15	0

6.3 Sonstiger Antrag von Lukas

Sobald was gemietet werden, soll die Option mit der geringsten Selbstbeteiligung (Vollkasko) gewählt werden. Anscheinend ist die Vollkasko-Option für die Finanzstelle StuRa auf Dauer günstiger. Als Guideline scheint das übernehmenswert. Und Privatpersonen sollten nicht für die Unfälle haften (es kann ja auch jemand anderes in dich hineinfahren).

Vollkasko bei Fahrzeugleihe
Kommissarischer Vorstand

Option	Stimmen	Reihung
Ja		2
Nein	6	1
Enthaltung	2	

7 TVStud

Studierende sollen Tarifverträge bekommen, so TVStud. Die wollen, dass wir Werbung machen.

Viele finden das Anliegen unterstützenswert, wir wollen aber keine Werbung über unsere Verteiler verbreiten.

Für 42news ist das ganze auch nicht ganz Physik-orientiert. Und es gibt genug andere Kanäle.

Ein Meinungsbild sagt mit Mehrheit: Lieber nicht verbreiten. Also leiten wir die Nachricht nicht weiter.

8 ZaPF

Die ZaPF ist die Zusammenkunft aller Physik-Fachschaften. Jedes Semester treffen sich alle deutschsprachigen Physik-Fachschaften und reden über Fachschafts-Dinge. Bisher wollten Teresa und Conor (unsicher). Benni wollte vielleicht auch.

Mag noch jemand hingehen? Sollen Arbeitskreise besucht oder Dinge angesprochen werden? Dann soll man Teresa und co. informieren.

Fahrtkosten und Teilnehmerbeitrag sollen nächstes Mal abgestimmt werden.

9 Fi**en in der Fachschaft

Alternativ-TOP-Name: Kein Fi**en auf der Ersti-Hütte.

„Conor hat Lust.“ Im Erste-Hilfe-Kasten ist wieder ein Kondom.

Wir haben viel, was geleert werden darf. Es lagert in der Fachschaft. Man darf sich besaufen.

10 Neues Fachschaftsplakat (Abstimmung)

Wir hatten mal ein Erstiphasenplanungswochenende. Im selben Zug wurde ein neues Plakat designt. Wir wollen sieben (?) davon drucken.

Wo drucken wir das Plakat? Wir können das in einer AG drucken lassen, den Walther fragen (der hat auch unsere Erstihefte drucken lassen) oder wir bezahlen das mit ca. 10 € selbst.

Es wird kein besseres Bild geben.

Bekommt Yannik maximal 100 € für maximal sieben Plakate?

Option	Stimmen	Reihung
Ja	21	Ja
Nein	0	

11 Sonstiges

11.1 Getränke (optional, falls noch Zeit)

„Geht schnell.“ Der Getränkestand sieht gut aus. Bier haben wir genug. Schaffen wir Bionade oder Eistee ab? Eistee ist recht sicher über dem Break-Even-Punkt, Bionade sogar vielleicht auch schon. Man sollte in Zukunft auf die Rechnung schauen (und dann Brutto aus Netto ausrechnen), weil die Preise auf der Liste nicht immer aktuell sind. Vielleicht erhöht man in Zukunft auch stückweise die Kosten auf Getränke, etwa auf 1.10 €.

Die Händler nehmen nur sehr ungern privaten Pfand an.

Anton berichtet von seinen Privatkonten.

11.2 Wentsch

Gibt's das? Oder was ähnliches? Also so ein Fest zur Eröffnung des Wintersemesters? Plakate letztes Jahr waren nicht super effektiv (und für ein Grillfest ist es auch echt zu kalt). Eine Privatparty (Conor) wäre besser. Wir haben engagierte Dritties und Ersties.

Sollte aber nach Ex A sein (November?). Getränke sollten dann schnell geplant und an Henri mitgeteilt werden.

Conor, Jannick und Kai sind verantwortlich.

11.3 42news

Idee war, in der ersten Ex-Vorlesung einen Zettel durch die Reihe laufen lassen, auf den Leute ihr RZ-Kürzel schreiben können, um sich so für 42news zu registrieren. Dafür ist es jetzt zu spät. Oder wäre ein QR-Code besser?

Die Diskussion wird vertagt.

11.4 fachschaft.best

Funktioniert gerade schlecht. Mea culpa.

11.5 Erstihütten- bzw. Lehramtsfrühstücksüberreste

Entstehen Freitag und werden der Öffentlichkeit übertragen.

11.6 Kaffeemaschineneinkäufe...

...kommen nächste Woche.

Ende der Sitzung: 20:06 Uhr